



ÖAW

Gesellschaft der Freunde
der Österreichischen Akademie
der Wissenschaften

Eine Veranstaltung der
Gesellschaft der Freunde der Österreichischen
Akademie der Wissenschaften

18.30 Uhr

Dienstag, 14. März 2023

Gesellschaft der Ärzte in Wien / Billrothhaus
Wien IX, Frankgasse 8

Moore und ihre Bedeutung für den Klimawechsel

Vortrag

Gert Michael Steiner

Moderation

Andreas Schwarcz

Es gelten die aktuellen Covid-19-Regelungen.

Um Anmeldung wird höflichst gebeten.

Gesellschaft der Freunde der ÖAW · Sekretariat: andrea.traxler@oeaw.ac.at · 0 664 80 515 1 15 10
www.oeaw.ac.at/gesellschaftderfreunde · www.facebook.com/Gesellschaft.der.Freunde.der.OEAW

Die drei wichtigsten Süßwasserspeicher der Erde sind Gletscher, Seen und Moore. Doch Moore sind mehr als das: Sie sind die wichtigsten terrestrischen Kohlenstoffspeicher. Moore bedecken etwa 3% der Landfläche der Erde und enthalten 30% des in Böden gespeicherten Kohlenstoffs. Damit sind sie „global player“ beim Klimawandel, denn intakte Moore sequestrieren bis zu 70 Millionen Tonnen C pro Jahr. Allerdings verursachen gleichzeitig Torfabbau, Land- und Forstwirtschaft eine Emission von weit über 100 Millionen Tonnen C. Das bleibt natürlich nicht ohne Folgen für das Weltklima, wir können Moore also nicht mehr ignorieren – und darum geht es in diesem Vortrag.

Gert Michael Steiner

PROGRAMM

Begrüßung, Einleitung und Moderation

Ao. Univ.-Prof. i. R. Dr. Andreas Schwarcz

Präsident der Gesellschaft der Freunde der ÖAW

Vortrag

Ao. Univ.-Prof. i. R. Dr. Gert Michael Steiner

Professor für Vegetationsökologie und Ökophysiologie der Pflanzen

Gert Michael Steiner

Studium der Biologie und Lehramt Biologie und Erdwissenschaften, ab 1974 Studienassistent am Institut für Pflanzenphysiologie, 1977 Promotion, danach ebendort Universitätsassistent und ab 1991 Assistenzprofessor, 1993 Habilitation für Vegetationsökologie und Ökophysiologie der Pflanzen. Seine wissenschaftliche Arbeit umfasst Ökologie und Vegetation bzw. Schutz und Management von Mooren. 1983 gründete er mit Kollegen aus Schweden und dem UK die International Mire Conservation Group – IMCG, seit 2001 ist er offizieller Delegierter der Republik Österreich bei der Ramsar-Konvention. Forschungsprojekte: Ökophysiologie von Moorpflanzen, Vegetation und Verbreitung der Österreichischen Moore (Österreichischer Moorschutzkatalog 1982 und 1992), Pflanzengesellschaften der Österreichischen Moore im Rahmen der Pflanzengesellschaften Österreichs, Typisierung der Schweizer Moore für das Moorhandbuch der Schweiz, Erarbeitung von Grundlagen und Gutachten für die Schaffung von Naturschutz- und Ramsargebieten; Zusammenarbeiten mit dem Department of Ecology der Universität Dundee/Schottland, den Österreichischen Bundesforsten und dem WWF Österreich. Als allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Naturschutz u. a. Mitarbeit in den EU-Life-Projekten Wasserhaushalt Naturschutzgebiet Rheindelta und Feuchtgebietsmanagement Oberes Waldviertel.

Andreas Schwarcz

ist Mediävist und Mitglied des Instituts für österreichische Geschichtsforschung Wien; seine Spezialgebiete sind Spätantike, Frühmittelalter und historische Chronologie. Seit 14. Dezember 2022 ist er Präsident der Gesellschaft der Freunde der ÖAW.